GEMEINDE MANNING

AMTLICHE MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

Folge 03/2023
September 2023

Aus dem Inhalt:

Gratulationen	Seite 02
Bericht Bürgermeister	Seite 03
Gemeinderat	Seite 04
Ferienprogramm	Seite 05
Freiw. Feuerwehr	Seite 06
Ges. Gemeinde	Seite 07
Div. Informationen	Seite 08
Landesjagdverb.	Seite 10
Zivilschutz	Seite 11
Weinfest	Seite 12

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.manning.ooe.gv.at

Parteienverkehr am Gemeindeamt
Montag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister
Montag 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
oder nach persönlicher Vereinbarung!

Telefon Bürgermeister: 0664/4223050
Telefon Amtsleiter: 0664/4286679

Essen auf Rädern
Es besteht weiterhin die Möglichkeit, dass von Senioren unserer Gemeinde das "Essen auf Rädern" bezogen werden kann.
Die Mahlzeit wird von der Küche des Pflegeheimes in Ottnang zubereitet und wird von ehrenamtlichen Helfern direkt nach Hause geliefert. (von Montag bis Freitag, ausgenommen Feiertage).
Falls bei jemandem Interesse besteht, bitte direkt am Gemeindeamt melden.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Manning,
Bürgermeister Gerhard Gründlinger, 4903 Manning 31
Tel. 07676/7275-0, E-Mail: gemeinde@manning.ooe.gv.at, www.manning.ooe.gv.at

Herzlichen Glückwunsch…

Zu einer kleinen Feier wurden die Jubilare des letzten halben Jahres ins Gasthaus Holzinger „Wirt in der Au“ eingeladen. Sowohl die Vertreter der Gemeinde als auch die Ortsbauernschaft gratulierten recht herzlich. Wir möchten jedoch auch all jenen Jubilaren, welche zu dieser Feier nicht kommen konnten herzlich gratulieren!

Den 90. Geburtstag feierten

Frau
Maria
Gaisbauer
aus Manning
am 14. März

Herr
Josef
Wiesmüller
aus Starling
am 21. Juni

Den 85. Geburtstag feierte

Frau
Franziska
Haas
aus Schachen
bei Furtpoint
am 10. Juli

Den 80. Geburtstag feierten

Frau
Franziska Eder
aus Moos
am 6. März

Frau
Marianne
Thaler
aus Stocket
am 17. März

Den 75. Geburtstag feierten

Frau
Anna
Gröstlinger
aus Manning
am 24. April

Frau
Ingrid Holl
aus Manning
am 19. Mai

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

Christine und
Johann
Fischer
aus
Wolfshütte
am 5. Mai

Josefine und
Franz
Hüthmair
aus Stocket
am 14. Juli

Gestorben ist

Frau
Marianne Mayr
Schachen bei Furtpoint
am 20. Juli
Im 94. Lebensjahr

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Manning! Liebe Jugend!

Viel zu schnell sind die Ferien und die Urlaubszeit schon wieder zu Ende gegangen. Ich hoffe, dass alle einen schönen und erholsamen Sommerurlaub hatten. Ich wünsche allen SchülerInnen, vor allem aber jenen die das erste Mal in die Schule gestartet sind, einen guten Schulstart und viel Erfolg in der Schule.
Außerdem appelliere ich an alle Verkehrsteilnehmer auf die Schulkinder, welche oft vor allem auch in der Dunkelheit am Straßenrand unterwegs sind oder die Fahrbahn queren müssen, besonders achtzugeben. Man möge bedenken, dass Kinder vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind.

Ich möchte mich bei all jenen bedanken, die sich für unsere Kinder in den Ferien etwas Spannendes überlegt haben und so ein ansprechendes Ferienprogram ermöglicht haben. Das Ferienprogramm wurde auch heuer wieder sehr gut besucht.

Wenn man an die Unwetter in der Steiermark und Kärnten denkt kann man erkennen, dass wir heuer recht glimpflich davongekommen sind. Ich bedanke mich vor allem bei den Kammeraden der Feuerwehr Manning für die geleisteten Einsätze.

Bei der Ortswasserleitung in den Ortschaften Manning und Furtpoint wurden im August in Zusammenarbeit mit Wassermeister Wolfgang Sterrer und Gemeindearbeiter Christian Englmair sämtliche Straßenschieber, Schieberkappen und Beschilderungen überprüft und wenn erforderlich repariert.

Mitte September wurden die beiden Löschwasserbehälter in Kreuth und Scharedt errichtet.

Wir haben auch in nächster Zeit noch einige Bauvorhaben:
Die PV-Anlage mit Speicheranlage am Dach des Mehrzweckgebäudes wird derzeit errichtet.
Die Kanalsanierung der Schadensklassen 4 und 5 wird im Spätherbst durch die Firma Braumann durchgeführt.
Für das Katastrophenschutzlager werden in den nächsten Wochen die Planungsarbeiten beginnen.

Ich wünsche allen einen schönen Herbst und vor allem Gesundheit.

Euer Bürgermeister

Gerhard Gründlinger

Geburten

Das Licht der Welt erblickten:

- Lisa Schoberleitner aus Schachen, am 9. September
- Johannes Kröchshamer aus Manning, am 20. September
- Nathalie Olivia Neumayer aus Stocket am 23. September

Wir gratulieren recht herzlich!

Beschlussfassungen der letzten GR-Sitzung vom 25. September 2023

Nachtragsvoranschlag 2023 & MEFP 2023-2027 – Beschluss

Aufgrund der Lukrierung eines Sonder-Landeszuschusses, Anpassung diverser Haushaltsstellen und Einsparungen der Abgangsdeckungen im Bildungsbereich weist das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit einen Überschuss in Höhe von € 13.900 auf. Der Gemeinderat beschloss den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2023 samt den Mittelfristen Finanzplan für die Jahre 2023 - 2027 einstimmig.

Förderung der Betriebsgemeinschaft – Erhöhung des Zuschusses

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Erhöhung der Förderung der Betriebsgemeinschaft von 34 Euro auf 40 Euro pro Bediensteten.

Programmnutzungsvertrag k5-Next_Basis – und Programmnutzungs- und Dienstleistungsvertrag k5-Next Wahlpaket

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Programmnutzungsvertrag für K5_Next-Basis und den Programmnutzungs- und Dienstleistungsvertrag k5-Next Wahlpaket mit der Firma GemDat Oö.GmbH und Co. KG, Schiffmannstraße 4, 4020 Linz abzuschließen.

Vereinbarung Treibstoffbereitstellung

Im Zuge der Erstellung der Alarm- und Einsatzpläne zur Blackoutvorsorge wurde unter anderem ein Notstromaggregat bestellt. Um dieses sowie die Einsatzfahrzeuge der FF Manning im Katastrophenfall betreiben zu können, wurde eine Vereinbarung zur gesicherten Treibstoffversorgung abgeschlossen.

Geh- und Radfahrweg entlang L1268 (Teilstück Nord) – Durchführung gem. §§15 ff LiegTeilG und Aufhebung vom Gemeingebrauch

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die im Teilungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung vom 20.07.2023, enthaltene(n) Ab- und Zuschreibung(en) vom bzw. zum Gemeindeeigentum sowie die Widmung zum bzw. Auflassung vom Gemeingebrauch.

Bericht Prüfungsausschuss

Der Obmann des Prüfungsausschusses teilt mit, dass der Prüfungsausschuss am 11. September 2023 eine nicht öffentliche Sitzung abgehalten hat und dabei eine Kassenprüfung, eine stichprobenartige Belegprüfung sowie die Kontrolle der Zahlungsrückstände durchgeführt hat.

VOLKSBEGEHREN

Für die nachstehenden Volksbegehren wurde als Eintragungszeitraum

Montag, 06. November bis einschließlich Montag, 13. November 2023 festgesetzt.

In diesem Zeitraum können für folgende Volksbegehren die Unterschriften geleistet werden:

- ✓ "GERECHTIGKEIT DEN PFLEGEKRÄFTEN"
- ✓ "COVID-STRAFENRÜCKZAHLUNGS-VOLKSBEGEHREN"
- ✓ "IMPFPFLICHTGESETZ ABSCHAFFEN -
- ✓ VOLKSBEGEHREN"

Eine Eintragung kann zu folgenden Uhrzeiten geleistet werden:

Montag	von 08:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag	geschlossen
Sonntag	geschlossen
Montag	von 08:00 bis 16:00 Uhr

Die Eintragung kann auf JEDEM Gemeindeamt erfolgen und kann auch ONLINE getätigt werden unter www.bmi.gv.at/volksbegehren.
Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres: https://www.bmi.gv.at/411/start.aspx

In der Unterstützungsphase (Einleitungsverfahren) befinden sich per Stand 26. September 2023 weitere 93!! Volksbegehren.
Auf Grund dieser hohen Anzahl an Volksbegehren können wir diese hier nicht mehr alle namentlich anführen.

Alle aktuellen Volksbegehren findet man unter www.bmi.gv.at

KINDER-FERIENPROGRAMM 2023

Einige lustige und spannende Stunden konnten unsere Kinder in den Sommerferien anlässlich unseres Ferienprogrammes verbringen.

Herzlichen Dank nochmals an alle teilnehmenden Personen bzw. Vereine für die Unterstützung und Durchführung der Veranstaltungen:

Geschätzte Manningerinnen,
geschätzte Manninger,
liebe Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Manning!

FREIWILLIGE FEUERWEHR MANNING

Ein arbeitsreicher Sommer liegt hinter uns. Neben dreizehn Einsätzen seit Anfang August bereiten wir uns akribisch auf die bevorstehende Leistungsprüfung Branddienst vor und auch die Truppführerprüfung für einige unserer Kameraden steht bevor.

Das Gewitter mit Starkregen und Wind am Abend des 26. August bescherte uns fünf Einsätze im gesamten Gemeindegebiet. Vorwiegend waren umgestürzte Bäume zu entfernen und Verkehrswege zu räumen. Auch die Strecke der ÖBB war betroffen.

Am 30. Juli wurden wir frühmorgens zu einem Brand nach Öldenberg, Gemeinde Niederthalheim gerufen.

Und am 4. September halfen wir einem LKW-Lenker bei der Gusto-Ranch, der sein Gefährt beim Versuch zu wenden mit Vorder- und Hinterachse eingrub…

Einige unserer LKW-Fahrer hatten am 24. September die Möglichkeit, mit den Kameraden der FF Pühret im Fahrtechnikzentrum des ÖAMTC in Marchtrenk ein Training zu absolvieren.

HBI Werner Kronlachner
FREIWILLIGE FEUERWEHR MANNING
Manning 15, 4903 Manning
Tel: 0699/10570730
E-Mail: 13305@vb.ooelfv.at; Web: www.ff-manning.com

Auch im Herbst/Winter möchten wir wieder mit unseren **„Fit durch Manning“**-Runden starten. Diese Wanderungen/Spaziergänge sind für Jedermann/frau geeignet und wir würden uns wieder über zahlreiche Teilnehmer freuen.

Termine:

- Dienstag, 17. Oktober um 16.30 h, Treffpunkt Manning (Parkplatz vor Gemeindeamt)
- Dienstag, 07. November um 16.30 h, Treffpunkt beim Parkplatz Gemeindeamt Pilsbach (BRAINWALK)
- Dienstag, 28. November um 16.30 h, Treffpunkt beim Bucherhof in der Wolfshütte (Wanderung in den Advent)

Gesundes oberösterreich **Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp**

Vom Sportmuffel zur Sportskanone Kennen Sie das auch?
Sie kommen gestresst vom Arbeiten nach Hause und sind nur noch müde und grantig?
Vielleicht macht Ihnen nach langem Sitzen vorm PC oder im Auto auch ein Wehwehchen da, eine Verspannung dort, zu schaffen?
Da hilft nur noch Bewegung, am besten im Freien. Auch wenn die gemütliche Couch oder der Gastgarten lockt, es lohnt sich, gegen den inneren Schweinehund anzukämpfen. Durch regelmäßige Bewegung fühlt man sich merklich besser und ausgeglichener.

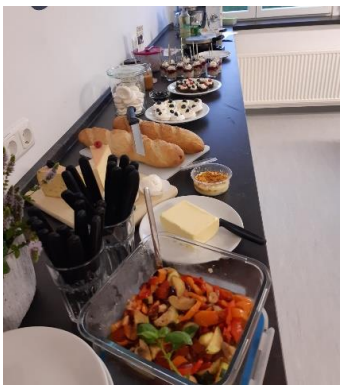
Setzen Sie Ziele und beginnen Sie langsam!
Setzen Sie sich kleine Ziele: Es wird nicht funktionieren, gleich zu Beginn den Großglockner besteigen zu wollen, der kleine Hügel nebenan tuts für den Anfang auch. Versuchen Sie zu Beginn viele kleine Bewegungseinheiten in Ihren Alltag zu integrieren. Nehmen Sie konsequent die Treppe anstelle des Aufzugs und erledigen Sie kurze Strecken (z.B. zum Einkaufen) zu Fuß.

Auch die Wahl der richtigen Sportart ist wichtig
Gemäß der österreichischen Empfehlungen für gesundheitswirksame Bewegung sollten Erwachsene sich mindestens 150 Minuten pro Woche bei mittlerem Anstrengungsgrad bewegen.
Wählen Sie eine Sportart, die Ihnen Freude bereitet. Nur so bleiben Sie auch dabei.
Beachten Sie dabei Ihre Stärken und Schwächen sowie die zur Verfügung stehende Infrastruktur und zeitlichen Ressourcen.
Wenn Sie mit Koordination und Gleichgewicht auf Kriegsfuß stehen, dann ist für Sie die Slackline im Garten nicht geeignet. Oder wenn Sie keinen Pool oder See in der Nähe haben und die Möglichkeit des Schwimmens kilometerweit entfernt ist, so ist auch das wohl keine so gute Idee.

Jeder Anfang ist schwer
Der Körper benötigt Zeit, um alte, festgefahrene Verhaltensmuster abzulegen. Bleiben Sie also geduldig! Verbinden Sie die sportliche Aktivität mit angenehmen Dingen. Nordic Walking, Laufen oder Wandern z.B. bietet eine ideale Gelegenheit, um Neues in der Natur zu entdecken. Auch mit Ihrer Lieblingsmusik im Ohr oder einem gleichgesinnten Sportpartner kann die Bewegung leichter fallen.

Als Faustregel für mittlere Intensität beim Sport gilt das „Plaudertempo“: jenes Tempo, bei dem ein Sprechen gerade noch möglich, aber ein Singen bereits unmöglich ist.

Kochkurs



Einen interessanten, leckeren und lustigen Abend konnten einige Manninger Frauen beim Kochkurs „Köstliche Brunchideen“ verbringen. Vielen Dank an die Seminarbäuerin Christine Schausberger.

Karten sind ab sofort auch am Gemeindeamt Manning erhältlich!

Um private Haushalte bei der Bewältigung von Wohn- und Energiekosten zu unterstützen, gibt es zu Beginn der Heizsaison den Oö. Energiekostenzuschuss. Dieser kann einmalig von 2. Oktober bis 30. November 2023 ONLINE beantragt werden.

AUTOMATISCHE AUSZAHLUNG: wenn Sie den Oö. Wohn- und Energiekostenbonus 2023 bereits erhalten haben, oder Bezieher/in der Wohnbeihilfe sind.

Fördervoraussetzungen:

Hauptwohnsitz in Oberösterreich (dieser war auch schon vor 2. September 2023 in OÖ) Jahreshaushaltseinkommen bis 27.000 Euro (Einpersonenhaushalte) bzw. bis 65.000 Euro (Mehrpersonenhaushalte)

Weitere Informationen und Beantragung unter ooe.gv.at/energiekostenzuschuss

Service-Hotline: +43 (0) 50 42 50 42 50 (Montag bis Freitag: 08:00 - 17:00 Uhr)

Gratis-Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten

KEM REGION Vöckla-Ager

Der Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten in einkommensschwachen Haushalten wird aktuell bis zu 100% vom Staat gefördert:

Die aktuell hohen Energiepreise stellen eine Herausforderung für Menschen mit geringem Einkommen dar. Einkommensschwache Haushalte nutzen oft alte, energiefressende Elektrogroßgeräte, da sie sich keine energieeffizienten Geräte leisten können.

Der Klimafonds fördert mit dem Pilotprogramm „Energiesparen im Haushalt: Beratung & Gerätetausch“ erstmalig Energiesparberatungen und den Austausch von energiefressenden Elektrogroßgeräten in Haushalten mit geringem Einkommen.

Durchgeführt wird die Beratung von der Caritas. Der Antrag für einen Beratungstermin erfolgt über diese Website: -> https://www.caritas.at/hilfe-angebote/angebote/not-hilfe/energiesparberatung

Sauber Heizen für Alle!

Diese Förderung gilt ebenfalls für Menschen mit geringem Einkommen und auch hier ist eine Förderung bis 100% möglich. Gefördert wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch ein neues klimafreundliches Heizungssystem.
Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine klimafreundliche oder hocheffiziente Nah-/Fernwärme.
Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Gefördert werden Material-, Montage-, Planungskosten und sogar Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel.

https://www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/umweltfoerderung/private/sauber_heizen_fuer_alle/Infoblatt_Sauber_Heizen_2023.pdf

Mehr Informationen zum Thema Energie- und Klimawende in unserer Region finden Sie untern www.kemva.at , der Website der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager!

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.
Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen (Selbstschutz!)
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen
- JEDENFALLS muss ein Wildunfall bei der Polizei gemeldet (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003 über 630 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.
Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein
„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert“ erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Weitere Informationen auf www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube „OÖ JagdTV“.

Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck
07224/20083 | 0699/12505895 | ch.boeck@ooeljv.at

Bundesministerium Inneres

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

LAND OBERÖSTERREICH

ober österreich

ZIVILSCHUTZ Österreich

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2023, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

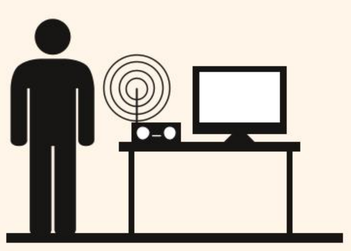
WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!

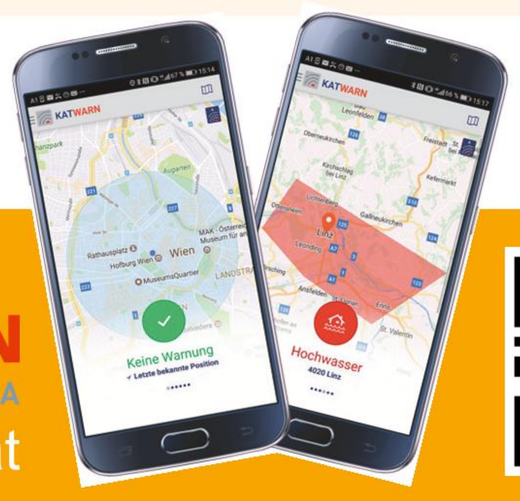
ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



www.zivilschutzverband.at

KATWARN ÖSTERREICH / AUSTRIA

www.katwarn.at

25. okt.

ab 19.00 Uhr
Mehrzweckgebäude
Manning

WEIN *Fest*

Erlesene Weine, kulinarische Schmankerl,
musikalische Unterhaltung
- ein Abend mit Freunden.

Eintritt: freiwillige Spenden
Die OÖVP Manning freut sich auf dein Kommen.